

]

L02942 Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 2. 12. [1900]

Berlin, 2. December.

Mein lieber Freund,

Soweit aus den Referaten der Berliner Blätter klug zu werden ift, hat die Breslauer PREMIÈRE das Resultat gehabt, daß durch die schlechte Aufführung hindurch der Werth des Stückes klar geword offenbar geworden ift. Somit hat Breslau seine Schuldigkeit gethan^{^, U_n}, und wir werden das Stück jetzt wohl bald auf einer großen Berliner oder Wiener Bühne sehen. Ich habe gestern Abend viel an Dich gedacht, und es that mir unendlich leid, daß ich nicht bei Dir sein konnte.

Viele treue Grüße!

10 Dein

Paul Goldmann.

↗ Versand durch Paul Goldmann am 2. 12. [1900] in Berlin
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [3. 12. 1900 – 7. 12. 1900?] in Wien

♀ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3170.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 520 Zeichen
Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent
Schnitzler: 1) mit Bleistift das Jahr »900« vermerkt 2) mit rotem Buntstift eine seitliche Markierung

⁴ schlechte Aufführung] Die Uraufführung von *Der Schleier der Beatrice* wurde kritisch aufgenommen, siehe A.S.: *Tagebuch*, 1.12.1900.

⁶ bald] Siehe XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L02900 nicht gefunden und XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L02921 nicht gefunden.

Index der erwähnten Entitäten

Berlin, Hauptstadt, 1
Breslau, 1

Lobe-Theater
Uraufführung von Der Schleier der Beatrice, 1.12.1900, 1^K, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*
– *Der Schleier der Beatrice. Schauspiel in fünf Akten*, 1^K, 1

Wien, Verwaltungsgebiet, 1

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 2. 12. [1900]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02942.html> (Stand 15. Februar 2026)